

**Bestimmungsgemäße Verwendung**

Probenahmekühler der Typen „125-300 H“, „125-400 H“ und „125-600 H“ sind Wärmetauscher zur Unterkühlung von Heißwasserproben bzw. zur Kondensation und Unterkühlung von Dampfproben.

Als Kühlmittel ist Kühlwasser geeigneter Qualität einzusetzen; alternativ andere geeignete, nichtkorrosive und ungefährliche wässrige Lösungen.

**Sicherheitshinweise****GEFAHR**

**Den Apparat nur bestimmungsgemäß verwenden!**

Vor Montage, Inbetriebnahme oder Benutzung des Apparats ist diese Betriebsanleitung vollständig zu lesen!

**WARNUNG**

**Mit Medium beaufschlagter Apparat steht unter Druck!**

Die Grenzwerte gem. Typenschild dürfen nicht überschritten werden!

Während des Betriebs ist eine kühlwasserseitige Druckentlastung zu gewährleisten!

Vor Öffnen oder Demontage des Apparats ist dieser vom Prozess abzusperrern, zu entlasten und anschließend abkühlen zu lassen!

**VORSICHT**

**Austretendes Probemedium kann heiß sein!**

Die Probemedium-Austrittsarmatur darf nur bei Kühlwasserdurchströmung des Apparats geöffnet werden!

**VORSICHT**

**Heiße Oberflächen und Bauteile! Nicht berühren!**

Von eintretendem Probemedium durchströmte Rohrleitungen und Armaturengehäuse sind heiß!

**HINWEIS**

**Vollständige Produktdokumentation beachten!**

Siehe technisches Datenblatt und Zeichnung, jeweils im Internet verfügbar:  
<http://www.ewt-wasser.de/de/download.html>

**HINWEIS**

**Zulässige Kühlwasserqualität gem. technischem Datenblatt beachten!**

Ungeeignete Kühlwasserqualität kann zu verringertem Wärmedurchgang und Versagen druckbeaufschlagter Teile führen!

**Montage**

Der Apparat ist zur Wand- oder Tafelmontage geeignet; siehe Zeichnung.

Rohrleitungen für Probemedium und Kühlwasser sind entsprechend den Angaben auf der Zeichnung anzuschließen.

**Inbetriebnahme und Benutzung**

Vor Entnahme einer Probe ist zunächst die Kühlwasser-Eintrittsarmatur zu öffnen. Sobald der Apparat von Kühlwasser durchströmt wird, ist die Probemedium-Absperrarmatur in der Eintrittsleitung vollständig zu öffnen. Anschließend ist die Probemedium-Drosselarmatur in der Austrittsleistung eingedrosselt zu öffnen.

**HINWEIS**

**Probemediumdurchfluss nur im Austritt eindrosseln!**

Drosselung der siedenden Flüssigphase bzw. Dampfphase im Eintritt kann zu Verfälschung der Probenqualität und Beschädigung der Absperrarmatur führen!

Kühlwasser- und Probemediumdurchfluss sind durch Drosselung der entsprechenden Armaturen soweit aufeinander abzustimmen, dass sowohl der Probemediumvolumenstrom als auch die Austrittstemperaturen des Probemediums und des Kühlwassers den jeweiligen Anforderungen genügen.

**Wartung**

Bei Benutzung von nicht vollentsalztem Kühlwasser ist eine periodische innere Sichtprüfung des Apparats erforderlich; bei schwebstoffhaltigem oder nicht enthärtetem Kühlwasser zusätzlich eine periodische innere Reinigung. Die Wartung sollte in diesen Fällen mindestens jährlich erfolgen.

**HINWEIS**

**Dichtung nach jedem Öffnen des Apparats austauschen!**

Weichstoff-Flachdichtungen können nach längerer Benutzung verspröden, so dass eine Wiederverwendung nicht möglich ist.

Zur Entfernung von mineralischen Ablagerungen kann der Apparat kühlwasserseitig mit einer sauren Reinigungslösung durchspült werden. Zur Reinigung empfehlen wir wässrige Zitronensäurelösung mit einem pH-Wert von ca. 2 ... 4.

**WARNUNG**

**Sicherheitsdatenblätter von Gefahrstoffen beachten!**

Reinigungschemikalien sind Gefahrstoffe, bei deren Handhabung zusätzliche Gefahren- und Sicherheitshinweise zu beachten sind!